

Nachtspeicheröfen können schwach gebundenes Asbest, Speichersteine mit hohen Chromatgehalten und PCB-haltige elektrische Bauteile enthalten.

Eine Entsorgung über die Elektrogerätesammlung der AVR Kommunal GmbH ist aufgrund dieser schadstoffhaltigen Stoffe nicht möglich.

Nachtspeicheröfen können unter bestimmten Voraussetzungen und nur nach **vorheriger** Anmeldung angeliefert werden.

Alle erforderlichen Informationen sind in unserer Broschüre „Entsorgung von Nachtspeicheröfen im Rhein-Neckar-Kreis“ nachzulesen.

Weitere Informationen und Angebote zur Entsorgung von Nachtspeicheröfen erhalten Sie unter der Telefonnummer 07261/ 931- 510 bei der AVR Kommunal GmbH.

## Anfahrt zur AVR Anlage Sinsheim

### Anfahrt von der Autobahn A 6

Ausfahrt Sinsheim - auf B 292 Richtung Mosbach - Abzweigung Richtung Daisbach/Kreismülldeponie - nach 200 m links Einfahrt zur AVR Anlage Sinsheim

### Anfahrt aus Richtung Meckesheim, Dielheim

auf der B 45 Richtung Sinsheim - am Ortseingang Sinsheim auf die B 292 Richtung Mosbach - Abzweigung Richtung Daisbach/Kreismülldeponie - nach 200 m links Einfahrt zur AVR Anlage Sinsheim

## Sie haben Fragen?

Unsere KundenberaterInnen helfen gerne.  
Team Abfallberatung  
Telefon: 07261/931-510  
E-Mail: [abfallberatung@avr-kommunal.de](mailto:abfallberatung@avr-kommunal.de)



AVR Kommunal GmbH  
Dietmar-Hopp Str. 8  
74889 Sinsheim  
Telefon: 07261/931- 0  
Fax: 07261/931 -7100  
[www.avr-kommunal.de](http://www.avr-kommunal.de)



## Entsorgung asbesthaltiger Abfälle im Rhein-Neckar-Kreis

Informationen für private Anlieferer

## Eigenschaften

Asbest ist die Bezeichnung einer Gruppe natürlich vorkommender Mineralfasern, die im Wesentlichen aus Magnesiumsilikat bestehen.

Asbest ist gegen Hitze und Chemikalien beständig.

Aufgrund dieser Eigenschaften wurden Asbestfasern in vielen Produkten eingesetzt.

Dazu zählen z. B. Feuerschutzmaterial, Bremsbeläge sowie Asbestzementprodukte, wie Wellplatten, Blumenkästen, Fassadenschindeln, Wasserleitungsrohren u. ä.

### Tipp:

Wenn Asbestzementprodukte bearbeitet werden, kommt es oft zur Freisetzung großer Fasermengen .

Aus diesem Grund dürfen Asbestprodukte **nicht** geschnitten, gebohrt, geschliffen, gebrochen, beschädigt oder mit Hochdruckreiniger gesäubert werden.

Aus dem gleichen Grund dürfen Photovoltaik- und Solaranlagen nicht auf Asbestzementdächern angebracht werden!

Vor der Demontage und dem Transport sind Asbestzementabfälle zu befeuchten und ggf. mit Faserbindemitteln zu behandeln.

## Gesundheitsgefahren

Asbestfasern können durch Bearbeiten oder auch durch Verwitterung aus den Produkten freigesetzt werden.

Asbestfasern können in die Lunge eindringen und z. B. Asbestose und Lungenkrebs verursachen. Sie sind deshalb als „krebserzeugend“ eingestuft.

Aufgrund der gesundheitlichen Gefahren wurde 1992 ein Herstellungs- und Verwendungsverbot für Asbest erlassen.

Asbestfasern und -staub werden freigesetzt, wenn asbesthaltige Materialien nicht sachgemäß entfernt werden, z. B. Asbestzementplatten brechen oder zersägt werden, beim Hochdruckreinigen, Bohren, Schleifen usw.

### Schutzmaßnahmen vor Anlieferung

Wer asbesthaltige Abfälle anliefert, muss eine persönliche Schutzausrüstung mitführen und bei Bedarf anlegen.

Diese Ausrüstung besteht aus einem Einwegschutzanzug, einer Schutzmaske mit Partikelfilter P2 oder P3, Einweghandschuhen und ggf. Schuhüberziehern.

Asbesthaltige Abfälle sind grundsätzlich **verpackt** anzuliefern (siehe Punkt „Entsorgung“).

Geeignet sind dafür Big-Bags, die bei den Abfallanlagen der AVR in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg gegen Entgelt erhältlich sind.

## Entsorgung

Abfälle mit fest gebundenen Asbestfasern werden in der Abfallanlage Sinsheim abgelagert.

Nicht bzw. leicht gebundenes Asbest muss vor der Anlieferung mit Zement verfestigt werden.

Um die Gesundheitsgefährdungen möglichst niedrig zu halten, sind Asbestabfälle, z. B. Asbestzementplatten, in **reißfesten Kunststoffgewebesäcken** oder **Big-Bags** staubdicht zu verpacken.

Die Big-Bags sind beim Transport durch entsprechende Sicherungsmaßnahmen gegen Verrutschen und Unversehrtheit der Big-Bags zu sichern.

Die Platten dürfen nicht länger als **2,60 m** sein.

### Annahme bei der AVR Anlage Sinsheim

Asbesthaltige Abfälle werden bei der AVR Anlage Sinsheim **donnerstags** in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr angenommen.